

**Strategiepräsentation anhand der Beispielprojekte
Fernwärme-Vision, Niedertemperaturnetz, Fernkälte
Investitionskriterien Fernwärme/Fernkälte Stadtwerke München**

*Michael Arnold, Leitung Umsetzungssteuerung Wärme und Wasser,
Stadtwerke München GmbH*



Die Stadtwerke München setzen die Energiewende ganzheitlich um, im Strom- wie auch im Wärmebereich. Denn nur wenn Strom und Wärme regenerativ erzeugt werden, kann die Energiewende als Ganzes gelingen. Vor allem im Wärmebereich liegen noch große Potenziale.

SWM Fernwärme-Vision 2040

Bis 2040 soll München die erste deutsche Großstadt werden, in der Fernwärme zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien gewonnen wird.

Niedertemperatur-Netz München-Freiham

Wärmeversorgung mittels Tiefengeothermie und Niedertemperatur Fernwärme zur Versorgung eines neuen Stadtteils.

Fernkältenetz Innenstadt

Aufbau eines Fernkältenetzes in der Münchner Innenstadt.

Aus dem Blickwinkel von „**Investitionskriterien Fernwärme und Fernkälte**“ wird die Entstehung der drei Projektbeispiele näher betrachtet.

Es werden die Auslöser für die initialen Investitionsentscheidungen aufgezeigt. Die Ausgangssituation vor der Entscheidung spielt eine zentrale Rolle bei der Entstehung eines Vorhabens und wird daher genauer beleuchtet. Die Projekte selbst werden in einem kompakten Steckbrief erklärt. Investitionskriterien aus den Bereichen Ökonomie, Ökologie und Citizen Value werden näher untersucht. Darüber hinaus erläutert der Vortrag einige grundsätzliche betriebswirtschaftliche Begriffe zum Thema Investition.

Im Zentrum steht die Frage, ob nur die Rendite oder auch andere Kriterien zur Entscheidung für eine Investition maßgeblich sind. Heißt es doch im Leitbild der Stadtwerke München hierzu: „...unser wirtschaftlicher Erfolg ist nicht alles, aber ohne ihn ist alles nichts.“